

Volvo arbeitet am fahrerlos einparkenden Auto

Volvo arbeitet an der Realisierung eines Konzepts zum autonomen Parken. Mit dem System sucht sich das Fahrzeug selbstständig einen passenden Stellplatz und steuert automatisch in die Lücke. Ein Eingriff des Fahrers oder einer anderen Person ist nicht notwendig. Dabei kommuniziert das Fahrzeug mit anderen Autos und Fußgängern.

Das neue System basiert auf der Car-2-Infrastructure-Kommunikationstechnik: Transmitter in der Verkehrsinfrastruktur informieren den Fahrer, ob der Einparkservice verfügbar ist. Wenn dies der Fall ist, kann er das autonome Parken über eine Smartphone-App aktivieren und das Fahrzeug verlassen. Im Anschluss wird mit Hilfe von Sensoren ein freier Parkplatz lokalisiert und das Fahrzeug dorthin gesteuert. Umgekehrt funktioniert das Verfahren, wenn der Fahrer zurückkommt, um sein Auto abzuholen. Dann parkt das Fahrzeug selbstständig aus und steuert zurück zur Ausfahrt.

Durch die Kombination der neuen Parktechnik mit vorhandenen Assistenzsystemen wie dem Notbremsassistenten und automatischer Erkennung anderer Verkehrsteilnehmer kann sich das Fahrzeug autonom bewegen, ohne Fußgänger und andere Autos auf dem Parkplatz zu gefährden. Geschwindigkeit und Bremsmanöver werden automatisch der Umgebung angepasst.

Der schwedische Automobilhersteller strebt an, auf dem Gebiet des autonomen Fahrens eine Führungsrolle zu übernehmen. Das autonome Parkkonzept ist eines von mehreren Entwicklungsprojekten in diesem Bereich. So war Volvo als einziger Automobilhersteller, der an dem 2012 erfolgreich abgeschlossenen SARTRE-Projekt (Safe Road Trains for the Environment) beteiligt. Das Forschungsprojekt von sieben europäischen Partnern hat sich zum Ziel gesetzt hat, eine Technik zu entwickeln, die autonome Kolonnenfahrten auf europäischen Schnellstraßen innerhalb der konventionellen Verkehrsströme ermöglicht. Die Testkolonne bestand aus einem Volvo-Lkw als Führungsfahrzeug und vier Volvo-Pkw, die bei bis zu 90 km/h ohne jegliches Eingreifen der Fahrer autonom gesteuert wurden und zum Teil weniger als vier Meter Abstand hatten. Für Ende 2014 haben die Schweden die Einführung der ersten Systeme mit autonomer Lenkung im neuen Volvo XC90 angekündigt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Volvo entwickelt das autonom einparkende Auto.



Volvo entwickelt das autonom einparkende Auto.



Volvo entwickelt das autonom einparkende Auto.

Volvo entwickelt das autonom ein- und ausparkende Auto: Aktiviert wird das System über eine Smartphone-App.



Volvo entwickelt das autonom ein- und ausparkende Auto: Aktiviert wird das System über eine Smartphone-App.